

15 Mal die Region schmecken und erleben

Naturpark-Märkte als Schaufenster regionaler Produktion

Südschwarzwald – Von Mai bis Oktober 2025 laden die beliebten Naturpark-Märkte im Naturpark Südschwarzwald wieder zum Genießen, Entdecken und Einkaufen ein. An insgesamt 15 Terminen bieten verschiedene Gemeinden der Region ein besonderes Einkaufserlebnis inmitten der einmaligen heimischen Kulturlandschaft.

Im Mai 2025 startet einmal mehr die Marktsaison in der Region. Von da an verwandeln sich die Marktplätze der teilnehmenden Orte regelmäßig in lebendige Treffpunkte für Liebhaberinnen und Liebhaber regionaler Produkte, traditioneller Handwerkskunst und authentischer Südschwarzwälder Kultur. Die Saison beginnt am 4. Mai in Badenweiler und endet am 12. Oktober mit gleich zwei Märkten in Bad Dürkheim und Steinen. Eine Besonderheit ist der zweitägige Markt in Bernau am 16. und 17. August.

Die Naturpark-Märkte stehen seit vielen Jahren für Qualität, Regionalität und gelebtes Brauchtum. Besucherinnen und Besucher können sich direkt bei den Erzeugenden über die Herkunft und Herstellung der angebotenen Produkte informieren – von frischem Käse über handgemachte Seifen bis hin zu saisonalem Obst und Gemüse. Gleichzeitig wird deutlich, wie wichtig nachhaltige Landwirtschaft und regionale Wertschöpfung für den Erhalt der einzigartigen Kulturlandschaft im Südschwarzwald sind.

Jeder Markt ein Fest für sich

Begleitet werden die Naturpark-Märkte von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm mit Musik, Vorführungen und Mitmachaktionen – organisiert von den jeweiligen Gemeinden und engagierten Akteurinnen und Akteuren vor Ort.

Pressekontakt

Kerstin Heller,
Naturpark Südschwarzwald e. V.,
Haus der Natur, Dr.-Pilet-Spur 4,
79868 Feldberg,
Tel. 07676 9336-18,
kerstin.heller@naturpark-suedschwarzwald.de

Dieses Projekt (Projektkoordination Öffentlichkeitsarbeit) wurde als Vorhaben des Landes Baden-Württemberg im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 mit Mitteln der Europäischen Union im Rahmen des Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg finanziert.



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Gefördert
durch



Baden-Württemberg
Ministerium für Ernährung,
Ländlichen Raum und Verbraucherschutz



Naturpark
Südschwarzwald

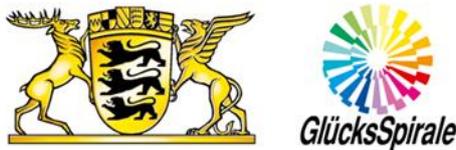


www.gap-bw.de

Zudem laden unter anderem die Märkte in Görwihl, Furtwangen, Königsfeld und Bad Dürkheim parallel zu einem verkaufsoffenen Sonntag ein. In Feldberg erwartet die Besucherinnen und Besucher ein besonderes Highlight: Das 11. Internationale Alhornntreffen. In Wolterdingen und Todtnau sind die Märkte Teil der Feierlichkeiten zu den jeweiligen Ortsjubiläen, während der Markt in Mundelfingen (Hüfingen) im Rahmen des Bezirksmusikfestes der Musikkapelle Mundelfingen stattfindet. Auch im Herbst gibt es viel zu entdecken: In Bad Säckingen-Wallbach lockt das traditionelle Schlachtplattessen, und in Menzenschwand kann man den Weideabtrieb der Geißen miterleben. Den Saisonabschluss gestalten Bad Dürkheim und die Gemeinde Steinen, die in diesem Jahr erstmals einen Naturpark-Markt ausrichtet.

Das Team des Naturpark Südschwarzwald e. V. ist bei den Märkten mit einem eigenen Stand vertreten – mit spannenden Einblicken in seine Projekte und Aufgaben. Und nicht zuletzt lädt die Naturpark-Kochschule bei vielen Märkten Groß und Klein dazu ein, mehr über gesunde, regionale und bewusste Ernährung zu erfahren und selbst vor Ort aktiv zu werden.

Alle Termine und Details zu den jeweiligen Märkten finden sich auf der Website: www.naturpark-maerkte.de.



Das Projekt wird gefördert durch den Naturpark Südschwarzwald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale.

Bildmaterial:

NP-Markt_Produkte: Die Naturpark-Märkte überzeugen auch 2025 wieder durch ein vielfältiges Angebot und bunte Rahmenprogramme. ©Naturpark Südschwarzwald e. V./Friederike Tröndle

NP-Markt_Start: Märkte in 15 Gemeinden laden wieder zum Genießen, Entdecken und Einkaufen ein. ©Naturpark Südschwarzwald e. V./Friederike Tröndle

Bildrechte: Naturpark Südschwarzwald; frei zur einmaligen Veröffentlichung nur in Verbindung mit einer redaktionellen Berichterstattung über den Naturpark Südschwarzwald.

Informationen zum Naturpark Südschwarzwald

Der Naturpark Südschwarzwald wurde 1999 gegründet und zählt mit seinen 394.000 Hektar zu den größten Naturparks Deutschlands. 115 Gemeinden, fünf Landkreise und ein Stadtkreis sowie Vereine, Verbände, Unternehmen und Privatpersonen sind Mitglieder des Naturpark Südschwarzwald e. V. Der Naturpark wird von einem breiten ehrenamtlichen Engagement getragen und versteht sich als „Werkstatt regionalen Handelns“. Gemeines Ziel mit seinen Mitgliedern und Partnerorganisationen ist die nachhaltige Entwicklung des ländlichen Raumes sowie die Erhaltung der historisch gewachsenen Kulturlandschaft im Südschwarzwald. Dank der Unterstützung durch das Land Baden-Württemberg, die Lotterie Glücksspirale und die EU können Projekte aus den Bereichen nachhaltiger Tourismus, Kultur und Tradition, Regionalvermarktung, Land- und Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege, Klimaschutz und -anpassung, Architektur und Siedlungsentwicklung sowie Bildung für nachhaltige Entwicklung finanziell gefördert werden. Grundlage seiner Arbeit ist der Naturpark-Plan 2025. Alle Informationen zum Naturpark finden sich unter www.naturpark-suedschwarzwald.de.